

Klef, Huß, Luther und Kalvin berufenen Prämonstratenfer abtreten. Die Pfarr- und Kollegiatkirche zu St. Jacob ist merkwürdig von der Stiftung ihres Kapitels, welches aus 30 von 2 Privatpersonen gestifteten Domherrn bestehet. In dieser Kirche ist das Grabmal des grossen Malers Rubens und seiner Familie in einer Kapelle hinter dem Chore; aber ein weit kostbareres Denkmal ist hier das herrliche Altarblatt von seiner Hand, in welchem das Jesuskind auf dem Schooße seiner Mutter, und die heiligen Hieronymus und Georgius mit einem Paar weiblichen Figuren zur Seite des letztern vorgestellt sind. Diese letzten 3 Figuren sind Portraits von ihm selbst und seinen 2 Frauen, und in dem Ganzen scheint er aller seiner grossen Kunst aufgeboten zu haben.

Das Stadthaus ist von einer schönen Architektur aus lauter gehauenen Steinen aufgeführt, und inwendig mit übereinstimmender Pracht ausgezieret. Dem vor diesem schönen Gebäude liegenden Plaze Erweiterung und Ansehen zu geben, ließ der Magistrat 1713. bis 29 Häuser abtragen. Die Börse ist ebenfalls eines der herrlichsten Gebäude dieser Gattung, nach welchem die zu London und Amsterdambauet worden. Antwerpen hatte zwar schon bei dem Verfall der Handlung zu Brügge viele Geschäfte an sich gezogen; allein sie stieg auf den Gipfel ihrer Glückseligkeit, als die Portugiesen einen unmittelbaren Weg nach Ostindien gefunden; denn da ward sie die Niederlage aller orientalischen Waaren, die man aus Lisabon holen ließ. Die Stadt zählte in selbem glücklichen Zeitlaufe, das ist beyläu-